

Deutschland-Regensburg: Projektmanagement im Bauwesen
OJ S 80/2023 24/04/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Maria-Ward-Schulstiftung
Postanschrift: Neue Rieser Straße 27
Ort: Regensburg
NUTS-Code: DE222 Passau, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 94034
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): IB Karina Müller
E-Mail: info@karina-mueller.com
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.mariaward-schulstiftung-passau.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Bildung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

vergA_Maria-Ward-Realschule
Referenznummer der Bekanntmachung: 2216

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71541000 Projektmanagement im Bauwesen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Maria-Ward-Schulstiftung beabsichtigt die Generalsanierung der Maria-Ward-Realschule in Burghausen. Aktuell werden hier ca. 700 Schüler/innen betreut. Die Schule am Stadtplatz 100-101a-101b, besteht aus mehreren unter Denkmalschutz stehenden Gebäudeteilen. Die Baukosten werden grob mit ca. 35 Mio. EUR prognostiziert, genauere Angaben liegen aktuell noch nicht vor. Umfang und Umgang mit der zu erhaltenden Substanz spielen hier eine wesentliche Rolle. Die Maßnahme wird nur unter der Bedingung einer gesicherten

Finanzierung durchgeführt. Im Rahmen des Verfahrens werden die Projektsteuerungsleistungen nach HAV-KOM stufenweise vergeben. Mit den Leistungen ist im Anschluss an das Verfahren zu beginnen.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Niedrigstes Angebot: 568 221,34 EUR / höchstes Angebot: 851 580,00 EUR das berücksichtigt wurde

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71500000 Dienstleistungen im Bauwesen, 71540000 Bauverwaltungsleistungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE214 Altötting

Hauptort der Ausführung: 84489 Burghausen Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Maria-Ward-Schulstiftung Passau ist Träger von sechs weiterführenden Schulen (Gymnasium Freudenhain Passau, MW-Gymnasium Altötting, MW-Realschule Altötting, MW Realschule Burghausen, MW Realschule Deggendorf, MW-Realschule Neuhaus). Diese Schulen haben weit über regionale Grenzen hinweg einen hervorragenden Ruf. Eltern wissen ihre Kinder gut aufgehoben und Absolventen um einen guten Einstieg in Ausbildung, Studium und Beruf. Die Stiftung sieht sich als große Schulfamilie und ist stets um hervorragende Lehr- und Lebensqualität bemüht.

Die Maria-Ward-Schulstiftung beabsichtigt die Generalsanierung der Maria-Ward-Realschule in Burghausen. Aktuell werden hier ca. 700 Schüler/innen betreut. Die Schule am Stadtplatz 100-101a-101b, besteht aus mehreren unter Denkmalschutz stehenden Gebäudeteilen. Es gibt hierzu eine Bauhistorische Untersuchung von Mai 2020. Teilweise stammen z.B. Dachkonstruktionen aus den Jahren ab 1729, eine Balkendecke kann auf das Jahr 1571 datiert werden.

Es gibt erste Abstimmungen mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege bezüglich möglicher Nutzungen, Rückbauten und erforderlicher Maßnahmen im Hinblick auf weitere Untersuchungen und Dokumentation des Bestands. Das planende Architekturbüro arbeitet derzeit in Leistungsphase 2.

Die Baukosten werden grob mit ca. 35 Mio. EUR prognostiziert, genauere Angaben liegen aktuell noch nicht vor. Umfang und Umgang mit der zu erhaltenden Substanz spielen hier eine wesentliche Rolle. Die Maßnahme wird nur unter der Bedingung einer gesicherten Finanzierung durchgeführt. Im Rahmen des Verfahrens werden die Projektsteuerungsleistungen nach HAV-KOM stufenweise vergeben. Mit den Leistungen ist im Anschluss an das Verfahren zu beginnen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogenes Organisationskonzept / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung / Gewichtung: 15

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Planungsphase / Gewichtung: 30

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Bauphase /

Gewichtung: 25

Preis - Gewichtung: 25

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

stufenweise Beauftragung gemäß HAV-KOM:

Stufe 1: Leistungsstufe 1

Stufe 2: Leistungsstufe 2

Stufe 3: Leistungsstufe 3

Stufe 4 Leistungsstufen 4 und 5

Die Beauftragung erfolgt stufenweise, zunächst für die Stufe 1. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung der weiteren Stufen besteht nicht.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Gemäß § 17 (7) VgV wird die Frist zur Angebotsabgabe im gegenseitigen Einvernehmen verkürzt, die Frist beträgt jedoch nicht unter 14 Kalendertagen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 248-721980](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

17/04/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: BPM Bau- und Projektmanagement Hartl GmbH

Postanschrift: Schellberg 1

Ort: Pfarrkirchen

NUTS-Code: DE22A Rottal-Inn

Postleitzahl: 84347

Land: Deutschland

E-Mail: gf@bpm-gmbh.de

Telefon: +49 8561929090

Internet-Adresse: <http://www.bpm-gmbh.de>

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 568 221,34 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YTR6S2A

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

19/04/2023